



Kurzbewertung

Objekt:	Neubau Kreuzungsstelle WAB unterhalb Bahnhof Wengen
Ort, Kanton:	Wengen BE
Art der Leistungsangebote:	Dienstleistungsauftrag
Verfahren:	offenes Verfahren
Auslober	Wengernalpbahn AG
Datum, Publikation:	22.06.2022, SIMAP (Projekt-ID 1270939)

Ziele

Der BWA Bern-Solothurn setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

Die Planerbeschaffung erfolgt im offenen Verfahren, wobei die Verfahrensform korrekt gewählt wurde. Die Submissionsunterlagen sind übersichtlich und vollständig. Die Aufgabe ist klar definiert. Die verlangten Unterlagen sind der Aufgabenstellung angemessen und beinhalten keine planerischen Lösungsansätze.

Mängel des Verfahrens

- Die Verbindlichkeit der SIA 144 ist nicht geregelt. Bei Verfahren, die dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellt sind, sollte die Ordnung SIA 144 subsidiär zu den Bestimmungen über das öffentliche Beschaffungsrecht gelten.
- Durch die zu hohe Gewichtung des Preises (50%) wird der Preiskampf forciert und die Qualitätskriterien (Auftragsanalyse und Firmenreferenzen) verlieren an Bedeutung.
- Eine Anwendung der Zwei-Couvert-Methode wird in den Ausschreibungsunterlagen nicht erwähnt. Damit die qualitativen Aspekte der Angebote unabhängig vom Preisangebot für die zu beschaffende Leistung beurteilt und bewertet werden können, erachtet die SIA 144 die Anwendung dieser Methode bei funktionalen Leistungsbeschreibungen und Mischformen als sinnvoll.
- Mit Blick auf die Transparenz der Beurteilung und der Kommunikation der Bewertung sieht der BWA Bern-Solothurn Verbesserungspotenzial. Die Mitglieder des Beurteilungsgremiums werden nirgends namentlich erwähnt. Somit ist nicht klar, durch wen die Offerten bewertet werden. Zudem wird die Erstellung eines Beurteilungsberichts (Begründung Zuschlag, Rangfolge, etc.) in den Ausschreibungsunterlagen nicht in Aussicht gestellt.

Beurteilung des BWA Bern-Solothurn

- Der BWA Bern-Solothurn bewertet die Ausschreibung grundsätzlich als zielführend, bedauert aber, dass bei der Arbeitsvergabe primär der Preis und nicht die Qualität im Vordergrund steht.
- Der BWA Bern-Solothurn empfiehlt, dass der Beurteilungsprozess des Verfahrens transparenter aufgezeigt wird, um die Gleichbehandlung aller Anbieter und die Qualität der Beurteilung sicher zu stellen. Konkret empfiehlt der BWA Bern-Solothurn, dass das Beurteilungsgremium der Offerte namentlich bekannt gegeben und eine Zwei-Couvert-Methode angewendet wird.